

EINSCHREIBEN  
Strassenverkehrsamt  
An alle Mitglieder der Geschäftsleitung  
Uetlibergstrasse 301  
8036 Zürich

Alex W. Brunner  
Architekt HTL  
c/o Bahnhofstrasse 210  
CH-[8620] Wetzikon  
Telefon +44 930 62 33

Datum: 31. März 2021  
Post Code: 98.00.862001.00052942

Verkehrsabgabenrechnung 2021, PIN 00.000.568.333, Rechnungs-Nr. 2-20, vom 23.10.2020  
Ihre 2. Mahnung vom 15. März 2021

---

Grüezi

Ich beziehe mich wieder auf mein Schreiben vom 22. Dezember 2020 und teile Ihnen wiederholt mit, dass das Strassenverkehrsamt eine Kapitalgesellschaft ist, die am 12. August 2019 ins Handelsregister eingetragen wurde. Sie ist wie die Kantonspolizei Zürich eine Tochtergesellschaft der Muttergesellschaft Sicherheitsdirektion des Kantons Zürich, die wiederum eine Tochtergesellschaft der Muttergesellschaft des Kantons Zürich ist. Aber allen diesen Kapitalgesellschaften fehlen nicht nur die handelsrechtliche, sondern vor allem auch die hoheitliche Legitimation, womit alle Angestellten für alles Tun und Lassen privat haftbar sind. Die strafrechtliche Angelegenheit lassen wir einstweilen beiseite. Diese werden noch früh genug mit einbezogen und angewendet werden. Ich werde jedenfalls dafür besorgt sein, dass alle meine Gegner hart bestraft werden und keiner geschont wird. Sie sollen für immer einen Denkkzettel haben.

In Ihrer Mahnung drohen Sie mir wieder mit dem Entzug der Verkehrsschilder oder der Betreuung. Um meine besonderen Bedingungen etwas zu vereinheitlichen, passe ich hiermit jene vom 22. Dezember 2020 an.

1. Verkehrsabgabenrechnung vom 23. Oktober 2020
  - a. Unverändert
  - b. Unverändert
  - c. Sollten Sie sich wegen der Nichtbezahlung anmassen, versuchen mir die Schilder mit dem Autokennzeichen, den Fahrzeugausweis und/oder den Fahrausweis einzuziehen, so erklären sich die in Position 1b genannten Funktionäre mit Ihrem Erlass einverstanden, mir folgende Pönalen zu bezahlen:
    - Angepasst: Versuch der Einziehung der Schilder mit dem Autokennzeichen, des Fahrzeugausweis oder des Fahrausweises auf dem administrativen Weg. Pro Funktionär gemäss Position 1b, je 100 kg Gold.
    - Neu: Versuch der Einziehung der Schilder mit dem Autokennzeichen, des Fahrzeugausweis oder des Fahrausweises mit polizeilichen Massnahmen. Pro Funktionär gemäss Position 1b, je 150 kg Gold.
    - Angepasst: Versuch der Einziehung der Schilder mit dem Autokennzeichen, des Fahrausweises, des Fahrzeugausweis und/oder des Fahrausweises mit polizeilichen Massnahmen. Für die Kantonspolizei gelten für die nachstehenden Funktionäre folgende Ansätze:

- Für den Kommandanten 160 Kilogramm Gold<sup>1</sup> und seinen Stellvertreter 80 Kilogramm Gold
  - Nächste untere Stufe: Chef der Abteilung 80 Kilogramm Gold und sein Stellvertreter 40 Kilogramm Gold
  - Nächste untere Stufe: Chef der Regionalabteilung 40 Kilogramm Gold und sein Stellvertreter 20 Kilogramm Gold
  - Nächste untere Stufe: Postenchef 20 Kilogramm Gold und sein Stellvertreter 10 Kilogramm Gold
  - Ausführende Polizisten (unterste Stufe), je 10 Kilogramm Gold
- Die Pönalen der Polizei je Stufe werden jeweils mit der Auftragserteilung an die nächst untere Stufe fällig.
- Unverändert: Soll der Einzug mit polizeilichen Massnahmen durchgesetzt werden, müssen in der Auftragserteilung an die Polizei die den Polizeifunktionären zugewiesenen Pönalen aufgeführt sein. Sind sie nicht aufgeführt, so willigen die Funktionäre Strassenverkehrsamtes gemäss Position 1b ein, zusätzlich nochmals je 120 kg Gold zu bezahlen.
  - Neu: Formell ist es so, dass ohne Autokennzeichen die Versicherung erlischt. Da Sie diese Massnahme illegal durchführen, werden alle Mitarbeiter des gesamten Strassenverkehrsamtes dafür solidarisch die volle Haftung im Schadenfall übernehmen, denn ich kann und werde auch ohne Kennzeichen Auto fahren und es wird mich daran niemand hindern.
  - Neu: Im Weiteren werden die Funktionäre gemäss Position 1b für alle Unannehmlichkeiten, die mir daraus erwachsen, die volle Haftung übernehmen.
    - Mein Stundenansatz beträgt 50 Gramm Gold und
    - die Fremdkosten werden mit einem Zuschlag von 25 Prozent weiter verrechnet.

Die übrigen Positionen unter Position 1 bleiben unverändert.

2. Neu: Sollten Sie wegen der Nichtbezahlung alternativ zum Einzug der Kennzeichen die Betreuung einleiten, so willigen die Funktionäre gemäss Position 1b ein, mir für jede Betreuung je folgende Pönalen und Gebühren zu bezahlen:
  - a. Für die Einreichung eines Betreibungsbegehrens wird die Pönale von 100 kg Gold der nachstehenden Funktionäre fällig:
    - Die Funktionäre gemäss Position 1b und
    - derjenige, der die Betreuung unterzeichnet, ebenfalls 100 kg Gold. Ist er identisch mit den Genannten in Position 1b, so ist die Pönale kumulativ.
  - b. Sollten Sie wegen dem erhobenen Rechtsvorschlag vor Gericht ziehen, so willigen alle Funktionäre gemäss Position 1b ein, mir wiederum je eine Pönale zu bezahlen. Sie beträgt je 100 Kilogramm Gold.
  - c. Wird die Betreuung zurückgezogen, der Prozess verloren oder stellt sich nachträglich heraus, dass alle Massnahmen unrechtmässig waren, so willigen alle Funktionäre gemäss Position 1b ein, mir wiederum je eine Pönale zu bezahlen. Sie beträgt je 100 kg Gold.
  - d. Für die Dauer der Betreuung fällt eine Gebühr an. Sie beginnt mit dem Eingang des Betreibungsbegehrens und endet, wenn die Betreuung formell zurückgezogen wird sowie der Eintrag ins Register gelöscht ist. Die Löschung – nicht nur das Unsichtbar machen für Dritte – muss von mir kontrolliert werden. Erst wenn die Löschung tatsächlich erfolgt ist, endet diese Gebühr. Die Gebühr beträgt fünf Kilogramm Gold pro Kalendertag. Die genannten Funktionäre haften dafür solidarisch.
3. Die Zahlungsbedingungen bleiben unverändert

Ich bin mir nicht so sicher, dass Ihnen die Polizei die Verkehrsschilder einziehen wird, denn ihr Verhalten ist ganz anders als das Ihrige. Wiegen Sie sich deshalb nicht in falscher Sicherheit und glauben Sie auch nicht, dass der Gang vor Gericht ein Kinderspiel sei, weil alle bisherigen Rechtsgrundlagen auf tönernen Füßen stehen und nun in Frage gestellt sind.

---

<sup>1</sup> Wenn lediglich Gold steht, so ist damit immer Feingold mit 999 Gewichtspro mille bzw. 24 Karat gemeint.

Nun müssen Sie entscheiden, wie Sie weiter fahren wollen.

Adieu

Mensch Alex W. Brunner, a.r.